

Pressemitteilung

Meride, 13. Juli 2017

Tag der offenen paläontologischen Grabungen am Monte San Giorgio

Das Fossilienmuseum des Monte San Giorgio in Meride in Zusammenarbeit mit dem Museo cantonale di storia naturale lädt Erwachsene und Kinder am 1. August 2017 zum Tag der offenen Türen ein.

Ein Besuch dieser Landschaft, seiner Dörfer und des Fossilienmuseum des Monte San Giorgio in Meride ermöglicht die faszinierende Entdeckung einer seit mehr als 240 Millionen Jahren vergangenen Welt. Der Monte San Giorgio ist eine der weltweit wichtigsten Fossilagerstätten der Mittleren Trias. Die Fossilien dieses Berges sind wegen ihrer Vielfalt und ihrer einmaligen Erhaltungsweise weltberühmt. Seit 1850 wurden sie von schweizerischen und italienischen Paläontologen ans Licht gebracht und untersucht. Die internationale Anerkennung dieses Fossilvorkommens wurde im Jahr 2003 durch den Eintrag in die UNESCO-Welterbeliste bestätigt.

Am Dienstag den **1. August 2017** findet der Tag der offenen Türen an den paläontologischen Grabungen des Monte San Giorgio statt. An diesem Tag dürfen Sie die faszinierenden Forschungsarbeiten in der Lokalität Cassina (auf 900 m Höhe) beobachten, die vom Museo cantonale di storia naturale unter der Leitung von Dr. Rudolf Stockar durchgeführt werden. Eine einmalige Gelegenheit, die man nicht verpassen sollte: die Baustelle ist sonst aus Sicherheitsgründe für die Öffentlichkeit geschlossen. Vor Ort werden dazu diverse didaktische Aktivitäten für Kinder organisiert.

Während der Ausgrabung werden eine Schicht nach der anderen 240 Millionen Jahre alte Gesteine erforscht. Sie wurden in einem sauerstoffarmen Meeresbecken nahe einer Karbonatplattform wie die heutigen Bahamas abgelagert. Die Cassina-Schichten wurden bereits in der Periode 2006-2012 untersucht. Damals wurden ausserordentlich gut erhaltenen und unbekanntes Fische, Meeresreptilien und Pflanzen wie *Ticinolepis longaeva* und die Konifere *Elatocladus cassinae* entdeckt. Das bestätigt das grosse Potenzial des Bodens vom Monte San Giorgio.

Die Lokalität Cassina kann selbständig (circa 1 Stunde Wanderung) erreicht werden. Das Fossilienmuseum organisiert zusätzlich begleitete wissenschaftliche Führungen mit Start in Meride.

Daniele Albisetti, site manager
Monte San Giorgio

« Eine einmalige Gelegenheit,
unsere spektakuläre Landschaft
mit neuen Augen zu entdecken »

Programm:

Erste Gruppe	
09:30	Treffen beim Fossilienmuseum: via Bernardo Peyer 9, 6866 Meride Abfahrt der ersten Gruppe : Wanderung Richtung Cassina Begleitete wissenschaftliche Führung
10:30	Besuch der paläontologischen Grabung mit den Geologen Rudolf Stockar (wissenschaftlicher Leiter der Grabung), Luca Zulliger (Direktor des Fossilienmuseums) und Daniele Albisetti (Site Manager)

Zweite Gruppe	
13:00	Treffen beim Fossilienmuseum: via Bernardo Peyer 9, 6866 Meride Abfahrt der zweiten Gruppe : Wanderung Richtung Cassina Begleitete wissenschaftliche Führung
14:00	Besuch der paläontologischen Grabung mit den Geologen Rudolf Stockar (wissenschaftlicher Leiter der Grabung), Luca Zulliger (Direktor des Fossilienmuseums) und Daniele Albisetti (Site Manager)

Reservation	Am besten bis spätestens am Sonntag den 30. Juli um 12:00 Uhr Tel. +41 (0)91 640 00 80, info@montesangiorgio.org
Verpflegung	Mittagessen und genügendes Wasser mitnehmen
Preis	Gratis (50% Eintrittsrabatt ins Fossilienmuseum in Meride)
Meteo	Bei unsicherem Wetter, kontaktieren Sie bitte das Museum
Bemerkung	2,3 km lange Wanderung mit 330 Höhenmeter, ca. 1 Stunde

Spezialangebot	15% Rabatt für Übernachtungen gebucht direkt auf die Internetseite des Hotel Serpiano (www.serpiano.ch) mit dem Kode #montesangiorgio (gültig für Übernachtung und Frühstück, nicht für die Halbpension)
-----------------------	---

Weitere Informationen:

Fossilienmuseum des Monte San Giorgio in Meride, geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 9:00 bis 17:00 Uhr (Montag geschlossen), www.montesangiorgio.org, +41 (0)91 640 00 80

Anhänge

Bild 1: Monte San Giorgio vom Luganersee (Tessin). © Organizzazione Turistica Regionale del Mendrisiotto e Basso Ceresio.

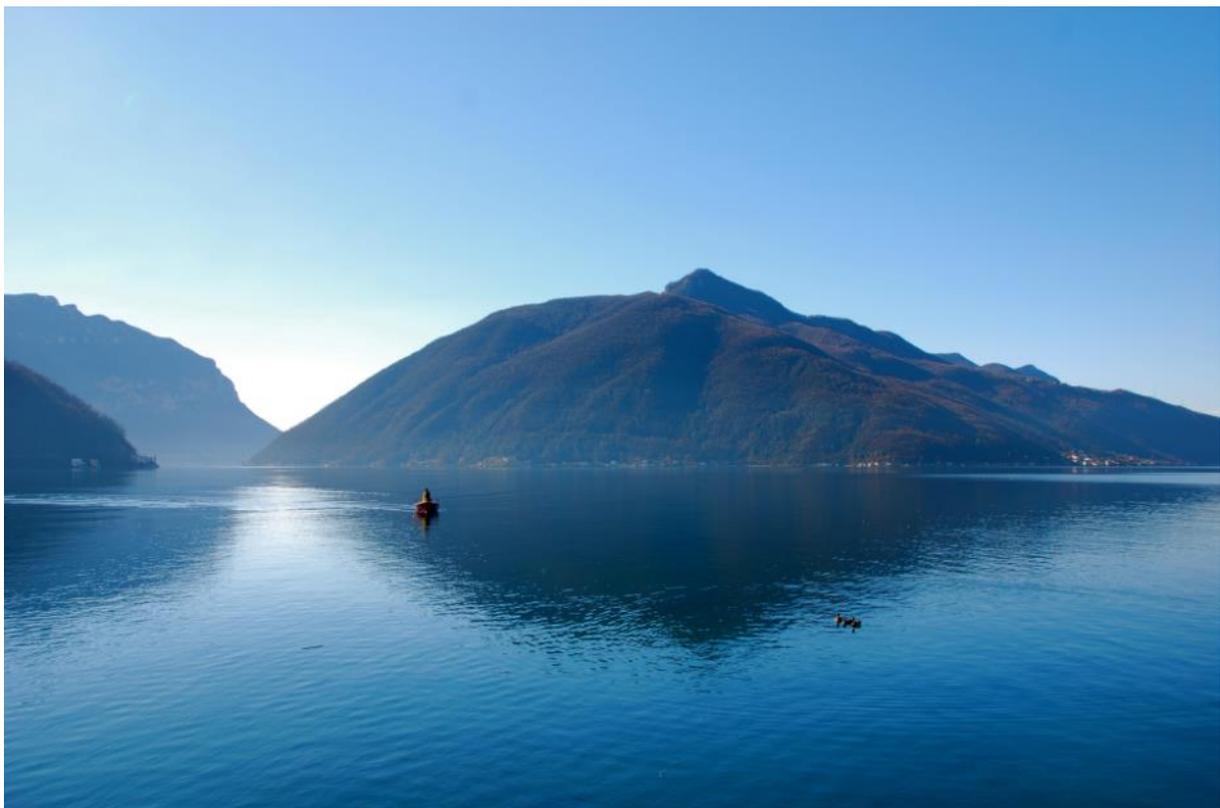


Bild 2: Sergio Rampinelli während der paläontologischen Grabung vom 2009 (Monte San Giorgio, Tessin). © Museo cantonale di storia naturale, 2009.



Bild 3: Exemplar von *Ticinolepis longaeva* (Pisces, Neopterygii) vom Meride-Kalk (Mittel Trias, Ladinium) des Monte San Giorgio. Länge 15 cm. Foto R. Stockar 2010. Probe MCSN 8072 (Olotyp), Museo cantonale di storia naturale, Lugano.



Bilder 4 und 5: Ort der Grabung.



Legende:

- ★ Paläontologische Grabung, Lokalität Cassina am Monte San Giorgio
- Museo dei fossili del Monte San Giorgio a Meride

